

1. Klasse: Verhalten gegenüber Fremden

Beitrag von „Schmeili“ vom 28. Mai 2007 19:46

Hallo Tine,

ich kann deine Eltern gut verstehen. Ich denke, dass dies ein Thema ist, was auch (!!! aber keinesfalls ausschließlich) in der Schule behandelt werden sollte. Gina's Einstieg mit Büchern finde ich gut. Wichtig ist, dass den Kindern bewusst wird, dass Erwachsene auch nicht alles dürfen (oftmals denken sie wenn ein Erwachsener etwas sagt dürfen sie nicht nein sagen).

Wichtiger als "laut schreien" ist

- Wie verhalte ich mich, wenn jemand etwas sagt/tut was ich nicht will? "Stopp, lassen Sie (!wichtig, sonst denken die Leute das es eine Streiterei zwischen Eltern und Kind ist) mich in Ruhe!"
- Wie hole ich Hilfe? (Nicht einfach "Hilfe brüllen", sondern "Sie, mit der gelben Jacke helfen sie mir" oder ins nächste Geschäft laufen)
- Wie umgehe ich solche Situationen? (Nicht mit Fremden mitgehen, auch nicht bei Verlockungen wie Tiere/Süßigkeiten/neuestes PC-Spiel).
- In Rollenspielen solche Situationen einüben.

Ich könnte mir vorstellen, dass es da von Verlagen bestimmt auch inzwischen gut aufbereitete Materialien zu gibt..

P.S. Ich kann mich noch an das Buch "Geh nie mit einem Fremden mit" erinnern, aber ob das noch "up-to-date" ist weiß ich nicht, müsstest du dir vll mal anschauen. Das handelte von einem Kind was von einem Fremden angesprochen wurde und mit Süßigkeiten oder Versprechungen in das Auto/Aohnung gelockt werden sollte.